

► **16. September 2020**

*Ansbach im Nationalsozialismus:
Das Leid der Patientin H.*

Dr. Reiner Weisenseel

Chefarzt der Klinik für Geriatrische Rehabilitation,
Bezirksklinikum Ansbach

Gertrud Meyer

Enkelin eines Euthanasie-Opfers

Prof. Dr. Mathias Zink

► **14. Oktober 2020**

*Pharmakotherapie der Schizophrenie –
Update 2020*

Prof. Dr. Max Schmauß

Emeritierter ärztlicher Direktor der Klinik für Psychiatrie,
Psychotherapie und Psychosomatik der Universität
Augsburg, Bezirkskliniken Schwaben

► **11. November 2020**

Behandlung des Delirs im Alter

Priv.-Doz. Dr. med. Jens Benninghoff

Chefarzt Zentrum für Altersmedizin und
Entwicklungsstörungen (ZfAE), kbo-Isar-Amper-Klinikum
München-Ost

► **9. Dezember 2020**

*Kultursensible Psychiatrie in
Deutschland: Möglichkeiten
und Grenzen*

Dr. Umut Altunöz

Oberarzt der Klinik für Allgemeinpsychiatrie und
Psychotherapie, KRH Psychiatrie Wunstorf

Kontakt

Bezirksklinikum Ansbach
Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie
und Psychosomatik
Feuchtwanger Straße 38
91522 Ansbach

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Martina Abelein, Sekretariat
Telefon: 0981 4653-1001
Telefax: 0981 4653-1003
martina.abelein@bezirkskliniken-mfr.de
www.bezirkskliniken-mfr.de

Veranstaltungsort

Bezirksklinikum Ansbach
Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie
und Psychosomatik
Festsaal
Feuchtwanger Straße 38
91522 Ansbach

Parkplätze stehen auf dem Parkplatz an der Pforte
des Bezirksklinikums Ansbach zur Verfügung.

Die Bezirkskliniken Mittelfranken sind das Kommunalunternehmen des Bezirks Mittelfranken.
Vorsitzender des Verwaltungsrates Bezirkstagspräsident Armin Kroder
Vorstand Dr. Matthias Keilen

pressestelle@bezirkskliniken-mfr.de
E_184 / Stand 12_2019



Einladung

Ansbacher Perspektiven 2020

Vortragsreihe für Ärzte,
Psychologen, Fachtherapeuten
und Pflegekräfte



Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Vortragsreihe der „Ansbacher Perspektiven“ nimmt etablierte und neue Inhalte mit ins neue Jahrzehnt: Ein Stamm regelmäßiger Teilnehmer wird immer wieder sehr stimulierend und spannend durch neue Personen ergänzt, was der Diskussion nur gut tun kann.

Wichtige, neue Entwicklungen der Pharmakotherapie wie etwa Ketamin, medizinische Cannabispräparate oder Cariprazin sollen Chancen und Risiken aufzeigen, aber auch eine kritische Diskussion ermöglichen. Während in den letzten Jahren mehrfach neue Entwicklungen in der Psychotherapie dargestellt wurden, soll nun auch einmal die Frage nach Sicherheit und Verträglichkeit der Psychotherapie gestellt werden. Im Bereich der Suchtmedizin werden wir uns mit der Tabakabhängigkeit befassen, gerontopsychiatrisch mit der Therapie deliranter Syndrome. Innovative Versorgungsformen von der stations-äquivalenten Behandlung bis hin zur unterstützten Vermittlung psychisch Kranker in Arbeit werden präsentiert werden. Moderne Psychiatrie muss immer auch kultursensibel agieren, da die Patienten und auch die Mitarbeiter eine große Vielfalt in die Kliniken bringen. Wir wenden uns aus der fachlichen und gesellschaftspolitischen Perspektive wieder zwei sehr belastenden Komplexen zu. Zum einen den Hintergründen sexueller Gewalt an Kindern in der katholischen Kirche, zum anderen den Verbrechen der Ansbacher Psychiatrie im Zuge der T4-Aktion oder den Hungerkost-Misshandlungen. Besonders dankbar bin ich dafür, dass die Familie eines T4-Opfers Einblicke in die sehr belastenden, langdauernden Folgen dieser Verbrechen geben wird.

Ich freue mich, Sie wieder möglichst zahlreich in unserem Festsaal begrüßen zu können, auf den offenen Austausch und die weitere Zusammenarbeit mit Ihnen!

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. med. Mathias Zink

Chefarzt der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik am Bezirksklinikum Ansbach

Programm

Die Veranstaltungen finden immer mittwochs um 16.00 Uhr im Festsaal des Bezirksklinikums Ansbach statt.

Es ist keine Anmeldung erforderlich.

► **15. Januar 2020**

Stationsäquivalente Behandlung

Prof. Dr. Gerhard Längle

Ärztlicher Direktor und Geschäftsleitungsmitglied der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, ZfP Südwürttemberg

► **19. Februar 2020**

Nebenwirkungen, Risiken und Folgeschäden der Psycho- und Verhaltenstherapie

Prof. Dr. Wolfgang Schreiber

Chefarzt der Psychiatrischen Klinik und Ärztlicher Direktor, Bezirksklinikum Mainkofen

► **18. März 2020**

Ketamin – eine Alternative bei Therapie-resistenter Depression?

Prof. Dr. Hans-Peter Volz

Ärztlicher Direktor des Krankenhauses für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatische Medizin Schloss Werneck

► **22. April 2020**

Sexueller Missbrauch durch katholische Kleriker – einige Ergebnisse der MHG-Studie.

Prof. Dr. Harald Dreßing

Leiter des Bereichs Forensische Psychiatrie, Zentralinstitut für Seelische Gesundheit Mannheim

► **20. Mai 2020**

Aufsuchende gemeindepsychiatrische Behandlung bei schweren Zwangserkrankungen

Prof. Dr. med. Katarina Stengler

Chefärztin der Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie, Helios Park-Klinikum Leipzig

► **17. Juni 2020**

Mit Volldampf ins Abenteuer? E-Zigarette und neue Inhalationsformen von Nikotin

Dr. Tobias Rütger

Oberarzt der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Klinikum der Universität München

► **15. Juli 2020**

Cannabinoide: Risiken des Konsums, Chancen medizinischer Cannabis-Präparate

Prof. Dr. med. Ulrich W. Preuss

Klinikdirektor der Vitos Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Herborn